DE

BALTICA

Bedienungsanleitung

Hersteller: AUTOTERM LLC

Technischer Support: info@autoterm24.de
Web: https://autoterm24.de

v04.2026-1

EINLEITUNG

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
vielen Dank, dass Sie sich für die All-in-One-Heizlösung AUTOTERM BALTICA entschieden haben. Unser Ziel ist ein Produkt, das Ihre Anforderungen erfüllt und Sie durch seine Qualität überzeugt.
Das BALTICA-System ist intuitiv und komfortabel bedienbar und ermöglicht eine angenehme Regelung Ihres Raumklimas.

Lesen und beachten Sie diese Anleitung vor der Verwendung des Produkts. Andernfalls kann es zu Verletzungen, Sachschäden oder zum Verlust der Garantie kommen.

ALLGEMEINE SICHERHEIT

Dieses Produkt birgt Gefahren durch Hitze, Kraftstoff, Kühlmittel und elektrische Anschlüsse. Unsachgemäßer Umgang kann Verbrennungen, Brände, Vergiftungen oder Stromschläge verursachen. Treffen Sie geeignete Schutzmaßnahmen, befolgen Sie alle Anweisungen sorgfältig und warten und handhaben Sie die Komponenten ordnungsgemäß, um Risiken zu verringern.

Ausführliche Sicherheitshinweise zum Flüssigkeitsheizgerät und zum Bedienteil finden Sie in den jeweils mitgelieferten Bedienungsanleitungen.

Bei einer Störung des Heizgeräts wenden Sie sich zur Prüfung und Reparatur an einen von AUTOTERM autorisierten Servicepartner.

HAFTUNG

Der Hersteller haftet nicht für Schäden durch Einbau oder Reparaturen durch nicht zertifiziertes Personal oder durch die Verwendung von Teilen und Zubehör anderer Hersteller ohne vorherige Zustimmung des Herstellers.

PRODUKTÜBERSICHT

Das System vereint die effiziente Erwärmung von Luft, Wasser und Kühlmittel in einer integrierten Lösung – ideal für Fahrzeuge, Boote und spezielle Anwendungen. Es verfügt über einen 13-Liter-Ausgleichsbehälter mit integriertem Wärmetauscher und liefert innerhalb von 6–10 Minuten nach dem Einschalten warmes Wasser. Zwei elektrische Heizelemente mit je 800 W für den direkten Netzanschluss sorgen für zusätzliche Heizleistung. Sie verfügen über einen auf 90 °C voreingestellten Thermostat und eine Sicherheitsabschaltung bei 91–95 °C.

EIGENSCHAFTEN

Das AUTOTERM BALTICA-System eignet sich für:

- Flüssigkeitsheizsysteme mit Heizkörpern
- Gebläsekonvektoren
- Sofortige Warmwasserbereitung im Wärmetauscher
- Zusatz-Raumheizung (Option BALTICA Control)

Wesentliche Merkmale:

- 13-Liter-Ausgleichsbehälter mit Wärmetauscher
- Für ein 5-kW-Diesel-Flüssigkeitsheizgerät geeignet
- Warmes Wasser innerhalb von 6–10 Minuten
- Maximaler Betriebsdruck: 1,1 bar
- Prüfdruck: 1,9 bar
- Maximale Kühlmitteltemperatur: 90 °C
- Für Kühlmittel auf Propylenglykolbasis ausgelegt
- Zwei elektrische Heizelemente mit je 800 W (für den Netzanschluss)

BEDIENMÖGLICHKEITEN

AUTOTERM BALTICA bietet zwei komfortable Bedienmöglichkeiten, mit denen Sie das System nach Ihren Wünschen effizient steuern können.

Option 1 – **BALTICA PushControl**



- Einfache Bedienung
- Keine automatische Lüfterdrehzahlregelung
- Automatischer Pumpenstart/-stopp
- Lüfterstopp bei erreichter Solltemperatur

Option 2 – **BALTICA Control**



- Automatische Pumpensteuerung
- Automatische Heizlüfterregelung
- Lüfterstopp bei Solltemperatur
- Raumheizung als Zusatzfunktion

TECHNISCHE DATEN

- Volumen: **13 l**
- Max. Druck: **1,1 bar**
- Prüfdruck: **1,9 bar**
- Max. Kühlmitteltemp.: **90 °C**
- Heizelemente: **2 × 800 W**
- Thermostat: **90 °C**
- Sicherheitsstopp: **91–95 °C**
- Kühlmittel: **nur Propylenglykol**

ANFORDERUNGEN AN DAS KÜHLMITTEL

Für die Warmwasserbereitung verwenden Sie **nicht korrosives Propylenglykol**, das mit Aluminium und Edelstahl verträglich ist. Es ist weniger giftig und für Brauchwassersysteme geeignet. **Wasser darf nicht als Kühlmittel verwendet werden.** Bei Anwendungen ohne Brauchwasserbereitung ist G13-Frostschutzmittel zulässig.

HEIZPRINZIP

Mit dem Flüssigkeitsheizgerät Flow 5 BALTICA und dem Bedienteil BALTICA CONTROL erwärmt das Heizgerät den Kühlmittelkreislauf über einen integrierten Wärmetauscher. Es arbeitet im Start-Stopp-Betrieb mit einer Temperaturdifferenz von 18 °C. Die werkseitige Solltemperatur beträgt 90 °C.

Der Temperatursensor im Bedienteil BALTICA CONTROL ermittelt den Heizbedarf. Bei Bedarf steuert das Heizgerät ein Relais an, das einen Lüfter oder ein anderes Fremdgerät einschaltet. So wird die Raumtemperatur bedarfsgerecht geregelt.

Eine ausführliche Beschreibung der Funktionsweise des Flüssigkeitsheizgeräts Flow 5 finden Sie in der mitgelieferten Anleitung.

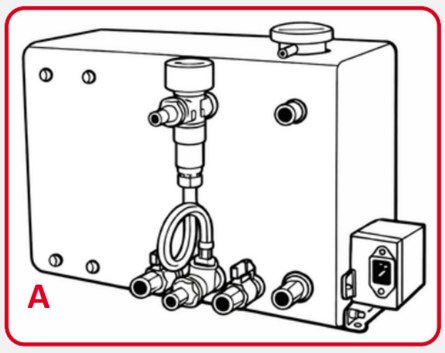
MONTAGE DES BEHÄLTERS

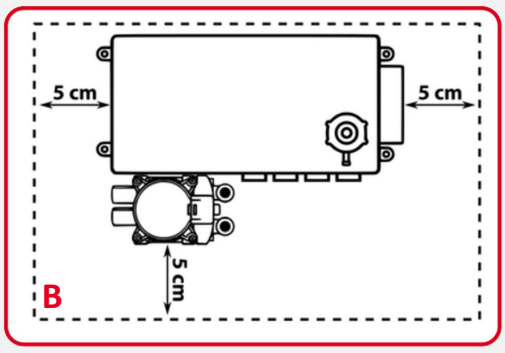
Der BALTICA-Behälter muss **senkrecht (A)** eingebaut und mit den Originalhalterungen sicher am Boden befestigt werden. Sorgen Sie für ausreichende Belüftung rund um das Gerät. **Andere Einbaulagen sind nicht zulässig.**
Für einen einwandfreien Betrieb sollte der Behälter möglichst oberhalb des Heizgeräts angeordnet werden.

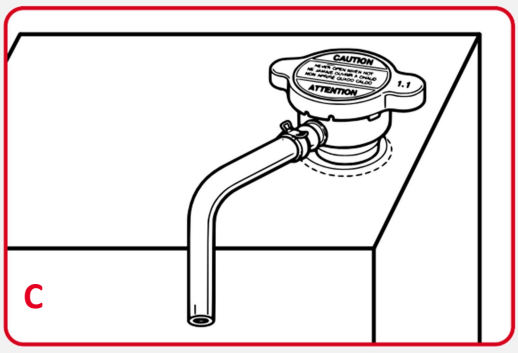
Für mehr Komfort und geringere Geräusche wird der Einbau in einem separaten Fach empfohlen.

Lassen Sie ausreichend Platz für Wartungsarbeiten und das Ablassen des Kühlmittels. Bauen Sie bei Bedarf ein Ablassventil ein, um umliegende Materialien bei der Wartung zu schützen. Halten Sie **auf allen Seiten mindestens 5 cm Abstand (B)** ein. Elektrische Anschlüsse und Sicherheitsventil müssen zugänglich bleiben.

Schließen Sie am Einfüllstutzen oder Deckel **(C)** eine **10-mm-Überlaufleitung** an. Führen Sie diese **nach außen oder in einen Auffangbehälter**, damit weder Kühlmittel noch Dampf in den Einbauraum gelangen. **Das im Deckel integrierte Überdruckventil öffnet bei mehr als 1,1 bar.**







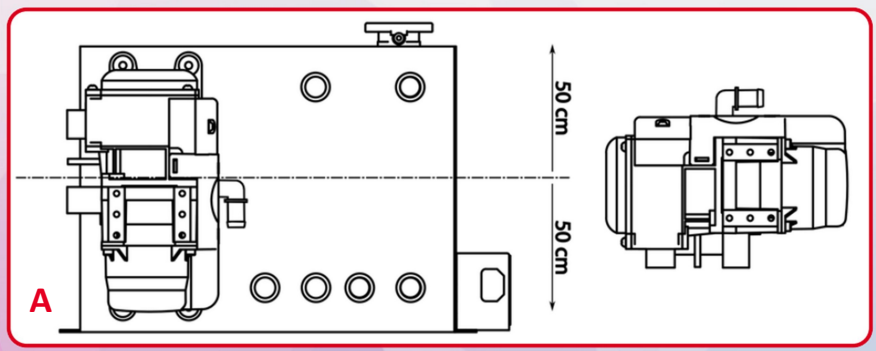
MONTAGE DES HEIZGERÄTS

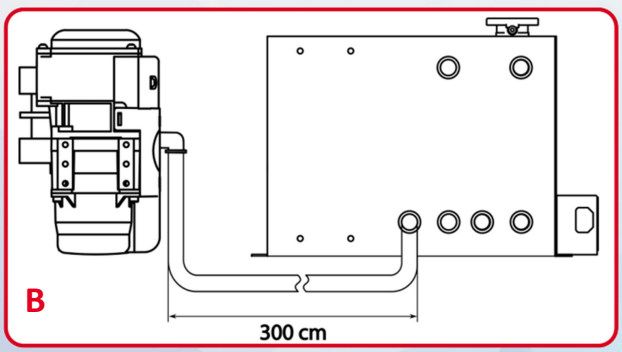
Beachten Sie für den Einbau des Heizgeräts die mitgelieferte Montageanleitung des Herstellers.
Alle darin genannten Sicherheitsanforderungen sind strikt einzuhalten.

Das Heizgerät kann direkt am BALTICA-Behälter oder separat an einem sicheren, dafür vorgesehenen Ort montiert werden. Bei separatem Einbau darf seine Höhenlage **höchstens ±50 cm von der Mittellinie des Behälters (A)** abweichen.

Bei Montage am Behälter muss der Einbauraum gut belüftet sein. Die Führung des Abgasrohrs durch geschlossene Bereiche erhöht das Gefahrenpotenzial.

Die Kühlmittelleitung zwischen Heizgerät und Behälter darf **höchstens 3 Meter lang sein (B)**.





HEIZGERÄT UND WASSER ANSCHLIESSEN

Das Heizgerät muss **direkt an den BALTICA-Behälter (A)** angeschlossen werden:

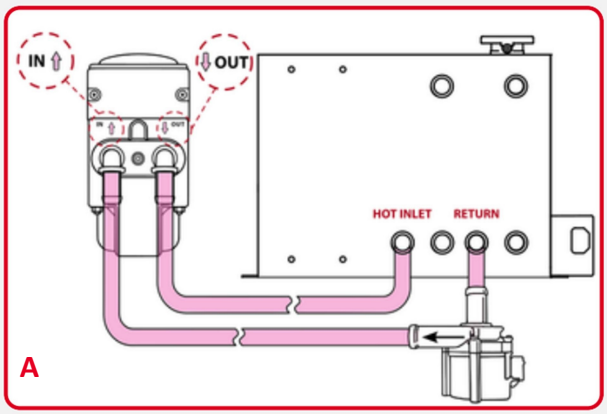
- Kühlmittelausgang **OUT** am Heizgerät mit **HOT INLET** am Behälter verbinden.
- Kühlmitteleingang **IN** am Heizgerät über die **Kühlmittelpumpe** mit **RETURN** am Behälter verbinden.

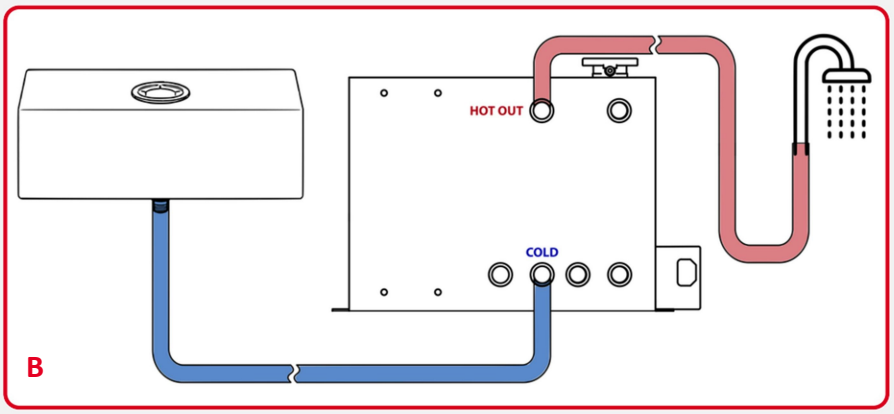
Zusätzliche Verbraucher in diesem Kreislauf können starke Temperaturschwankungen und Störungen des Heizgeräts verursachen. **Von dieser Anordnung wird daher ausdrücklich abgeraten.**

Den Brauchwasserkreislauf wie folgt anschließen **(B)**:

- Wasserzufuhr mit dem Anschluss **COLD** am Behälter verbinden.
- Warmwasserauslass mit **HOT OUT am Thermostatventil** des Behälters verbinden.

Für eine gleichmäßige Warmwasserversorgung muss ein Durchflussregler eingebaut werden. Empfohlener Durchfluss: **3,5 l/min**.





ELEKTRISCHE HEIZELEMENTE (GRID)

Die elektrischen GRID-Heizelemente arbeiten unabhängig und werden weder vom Heizgerät noch vom Bedienteil gesteuert. Bei eingeschalteter Stromversorgung halten sie die Kühlmitteltemperatur im Bereich von **89–93 °C**.

Sie können das Heizgerät bei erhöhtem Wärmebedarf unterstützen oder allein im **GRID-Betrieb** arbeiten; dabei bleibt das Heizgerät ausgeschaltet. Im reinen GRID-Betrieb lässt sich die gespeicherte Wärme sowohl zur Brauchwasserbereitung als auch zur Raumheizung nutzen.

Bei aktivem GRID-Modus sind alle Einstellungen der Dieselheizung gesperrt. Um mit Diesel zu heizen, muss der GRID-Modus ausgeschaltet werden.

Aktivieren Sie GRID am Bedienteil unter **Settings → Pre-heater → Advanced → GRID** (Einstellungen → Vorwärmer → Erweitert → GRID). Anschließend erscheinen die GRID-Funktionen auf dem Hauptbildschirm.

Heizelemente **niemals ohne Flüssigkeit im Behälter** einschalten. Lassen Sie die **GRID-Heizung nicht eingeschaltet**, wenn sie nicht benötigt wird.

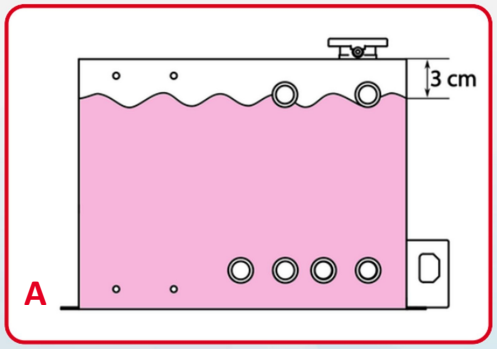
Das Gerät besitzt zwei 800-W-Heizelemente für den **direkten Netzanschluss**. Es muss **ordnungsgemäß geerdet** und durch **Leitungsschutzschalter sowie einen Fehlerstrom-Schutzschalter (RCD)** abgesichert sein.

SYSTEM BEFÜLLEN UND ENTLÜFTEN

Bei der Erstbefüllung und nach jedem Entleeren muss das System entlüftet werden:

1. Füllen Sie **4–6 Liter Kühlmittel** ein.
2. Starten Sie das Heizgerät im **Kühlmittelpumpen- oder GRID-Heizmodus**.
3. Lassen Sie das System zum Entlüften **2–5 Minuten** laufen.
4. Füllen Sie den Behälter mit Kühlmittel auf. Lassen Sie für die sichere Wärmeausdehnung **mindestens 3 cm Luftraum (A)** frei.
5. Prüfen Sie das System auf Undichtigkeiten.
6. Starten Sie einen Heizmodus. Prüfen Sie nach **6–10 Minuten** die Warmwasserausgabe.

Im GRID-Thermostatmodus können Heizgeräte- und Zusatzkreislauf entlüftet werden.



WARTUNG

Regelmäßige Wartung gewährleistet die Zuverlässigkeit des Systems:

- System **täglich** auf Undichtigkeiten prüfen
- Sicherheitsventil **wöchentlich** prüfen
- Elektroanschlüsse **alle 6 Monate** prüfen
- Kühlmittel **einmal jährlich** prüfen
- System **alle 2 Jahre** spülen

Den Wartungsplan für das Flüssigkeitsheizgerät Flow 5 finden Sie in der mitgelieferten Anleitung.

ZUBEHÖR ANDERER HERSTELLER

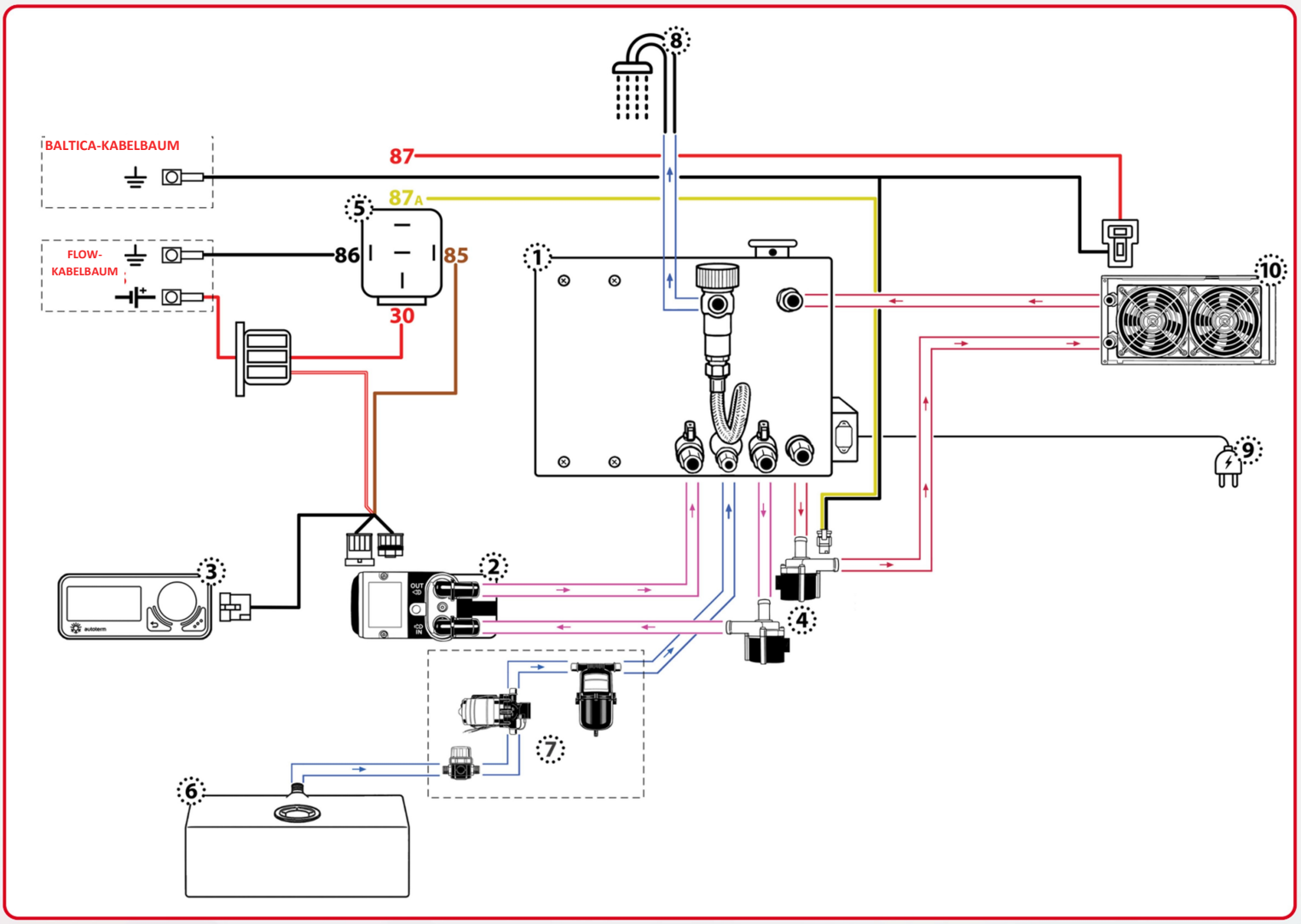
Heizungszubehör anderer Hersteller am BALTICA-Behälter muss den technischen Vorgaben des Behälters und des Heizgeräts entsprechen. Das Zubehör muss über einen separaten Schalter betrieben werden.

Heizkörper und Gebläsekonvektoren dürfen **höchstens 1,5 Meter oberhalb der Kühlmittelpumpe** montiert werden.
Die **Gesamtlänge des Kreislaufs** für zusätzliche Heizkomponenten darf **6 Meter nicht überschreiten**.

Im Zusatzheizkreislauf kann eine Original-Kühlmittelpumpe oder eine Pumpe eines anderen Herstellers eingesetzt werden, sofern sie mit **12/24 V** arbeitet und **höchstens 5 A Strom aufnimmt**.

Ein Entlüftungsventil am höchsten Punkt des Systems wird empfohlen.

ANSCHLUSSÜBERSICHT



KÜHLMITTELKREISLAUF

1. BALTICA-Behälter
2. Flow BALTICA-Heizgerät
3. BALTICA-Bedienteil
4. Kühlmittelpumpen

BRAUCHWASSERKREISLAUF

5. Relais
6. Wasserzufuhr
7. Wasserfilter, Pumpe, Druckspeicher

ZUSATZHEIZKREISLAUF

8. Warmwasserauslass
9. 240-V-Netzanschluss
10. Zusätzlicher Heizverbraucher

Masseanschluss
Spannungsversorgung (U+)
Anschluss Kühlmittelpumpe
Anschluss Flow-Heizgerät
Anschluss Bedienteil
Anschluss Zusatzheizung
Sicherungsblock